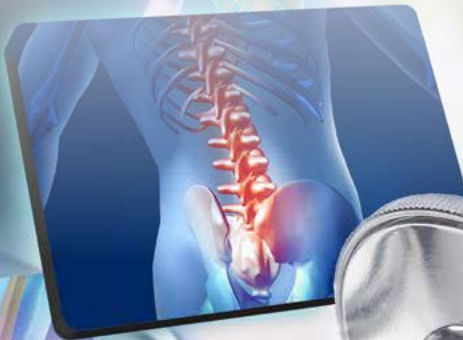
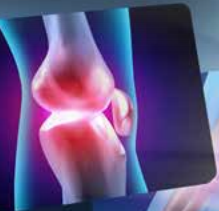


FORT- UND WEITERBILDUNG

2025

Spezielle Schmerzpfl ege und nicht-medikamentöses/ naturheilkundliches Schmerzmanagement



Praxisnahes und kompetentes Wissen
zum Schmerzmanagement



ALLE INFOS
DIREKT UNTER:



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

eine gute und adäquate Schmerztherapie ist einer der Grundpfeiler unserer modernen Gesundheitsversorgung. Um dies zu ermöglichen ist jedoch eine stetige Fort- und Weiterbildung nötig, um eine „State of the art“ Behandlung gewährleisten zu können.

Hierfür ist neben dem Wissen zu den Wirkweisen, Nebenwirkungen und Besonderheiten der Analgetikatherapie auch ein umfassendes Wissen zu komplementären nicht-medikamentösen Maßnahmen notwendig. Gerade diese sanften Methoden bevorzugen bis zu 90% aller Schmerzpatienten, wie Umfragen zeigen. Auch der DNQP Expertenstandard empfiehlt, dass Pflegendе ein aktuelles Wissen um Maßnahmen der Schmerztherapie verfügen sollen.

Wir haben uns an der Klinikum Bayreuth GmbH genau auf diese umfassenden Kenntnisse der Schmerztherapie spezialisiert und geben das Wissen gerne in speziell bei uns entwickelten Fort- und Weiterbildungen an interessierte Pflegekräfte aus dem ganzen deutschsprachigen Raum weiter.

Wir sind von der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. zertifiziert und bieten nach deren Curriculum die Weiterbildung zur Zusatzbezeichnung „Spezielle Schmerzpflege“, sowie den Brücken-



Stefan Scharnagel

kurs für bereits ausgebildete Schmerzexperten (wie z.B. PainNurse oder Algesiologische Fachassistenz) an. Darüber hinaus können Sie in unseren P.N.M.S.® und P.I.M.B.-Weiterbildungen viel Wissen über ergänzende nicht-medikamentöse und naturheilkundliche Maßnahmen erwerben.

Wir freuen uns, Sie auf einer unserer Fort- und Weiterbildungen begrüßen zu dürfen.

Herzlichst Ihr

Stefan Scharnagel
Kursleitung

“Lernen ist wie rudern gegen
den Strom – Sobald man
aufhört, treibt man zurück.”

Benjamin Britten

Inhalt

Weiterbildung „Spezielle Schmerzpflege“	6
Weiterbildung „Brückenkurs“ zum Weiterbildungstitel „Spezielle Schmerzpflege“	8
Fortbildung „Schmerzassistenz“	10
Weiterbildung „Pflegeexperte*in für nicht-medikamentöses Schmerzmanagement“ (P.N.M.S.®).....	12
Weiterbildung „Pflegeexperte*in für Integrativ-Medizinisches Behandlungsmanagement“ (P.I.M.B.)	14
Aufbaukurs „Pflegeexperte*in für nicht-medikamentöses Schmerzmanagement“ (P.N.M.S.®)	16
Impressionen	18
Anmeldungen	20
Allgemeine Informationen	23

„Spezielle Schmerzpflege“

gemäß den Vorgaben des Curriculums der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. vom 02.09.2021



Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
Sektion der International Association for the Study of Pain (IASP)



Die Weiterbildung verschafft Ihnen ein umfassendes Verständnis rund ums Thema Schmerzmanagement.

GUT ZU WISSEN!

📅 Termine Kurs 2/2025:

Modul A: Sa. 05.04. – Mi. 09.04.2025, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Modul B: Sa. 24.05. – Mi. 28.05.2025, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Modul C/Kolloquium: Mo. 23.06. – Di. 24.06.2025, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

📅 Termine Kurs 3/2025:

Modul A: Sa. 27.09. – Mi. 01.10.2025, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Modul B: Sa. 08.11. – Mi. 12.11.2025, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Modul C/Kolloquium: Mo. 08.12. – Di. 09.12.2025, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Teilnahmegebühr:

EUR 1.690,- / 1.590,- (reduzierter Preis für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.)

Weitere Infos: [karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung](https://www.karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung)

Die Weiterbildung „Spezielle Schmerzpflege“ hat zum Ziel, die Teilnehmenden für ein umfassendes Verständnis rund um das Thema Schmerzmanagement zu qualifizieren. Das Weiterbildungskonzept ist auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen des nationalen Expertenstandards „Schmerzmanagement in der Pflege“ (DNQP, 2020), dem Curriculum zum Pflegerischen Schmerzmanagement (2021) sowie den aktuellen Leitlinien ausgerichtet.

Sie erwerben umsetzbare, effektive und praxisnahe Kenntnisse für Ihr berufliches Umfeld und können verschiedene Schmerzkonzepte langfristig umsetzen. In insgesamt 148 Lerneinheiten (auf 3 Präsenzunterricht-Module und 40 Lerneinheiten Selbststudienzeit aufgeteilt) werden kompetenzorientiert die schmerzbezogenen Inhalte vermittelt und fallbezogen vertieft. Der Abschluss erfolgt durch ein Kolloquium. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden eine Zertifizierung zur Zusatzbezeichnung „Spezielle Schmerzpflege“ der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V..

Lehrinhalte:

- wissenschaftliche Grundlagen
- interprofessionelles Arbeiten und Lernen
- Grundsätze des Assessments von Schmerzen
- Grundsätze der Behandlung
- spezielle Patientengruppen
- Edukation
- Qualitätssicherung des Schmerzmanagements

Teilnahmevoraussetzung:

Pflegefachfrau / Pflegefachmann, Gesundheits- und Krankenpfleger(in), Altenpfleger(in), Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(in)

Veranstalter:

Klinikum Bayreuth GmbH, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

Veranstaltungsort:

Fortbildungsstätte für Gesundheitsberufe, Esbachgraben 11, 95463 Bindlach

Kursleitung:

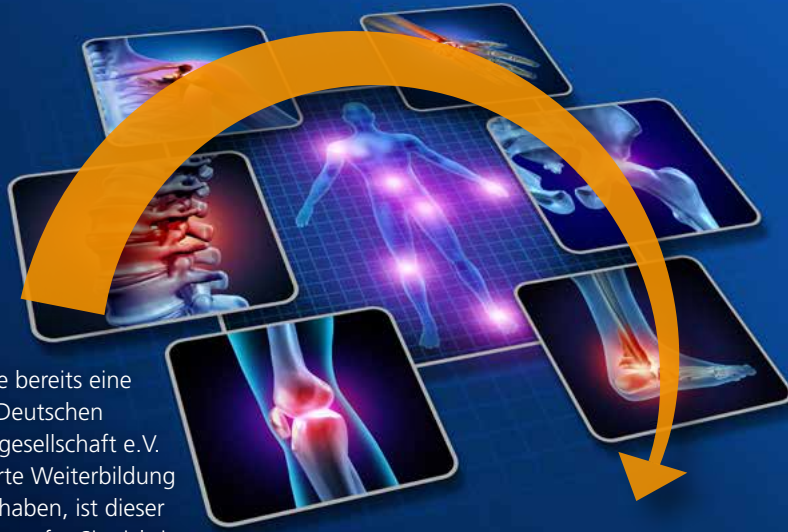
Fachliche Leitung: Stefan Scharnagel, Pädagogische Leitung: Beate Hoche

„Brückenkurs“ zum Weiterbildungstitel „Spezielle Schmerzpflege“

gemäß den Vorgaben des Curriculums der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. vom 02.09.2021



Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
Sektion der International Association for the Study of Pain (IASP)



Wenn Sie bereits eine von der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. zertifizierte Weiterbildung besucht haben, ist dieser Brückenkurs für Sie richtig.

GUT ZU WISSEN!

📅 Termine:

Kurs 3: Mo. 10.03. – Mi. 12.03.2025, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Kurs 4: Mo. 06.10. – Mi. 08.10.2025, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Teilnahmegebühr:

EUR 790,- / 720,- (reduzierter Preis für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.)

Weitere Infos: karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung

Für Pflegefachpersonen, die eine bisher von der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. zertifizierten Weiterbildungen absolviert haben, besteht mit dem Brückenkurs die Möglichkeit, sich entsprechend den aktuellen Anforderungen zur „Speziellen Schmerzpflege“ weiter zu qualifizieren.

In 27 Lerneinheiten als Präsenzunterricht und 12 Lerneinheiten Selbststudienzeit werden kompetenzorientiert die schmerzbezogenen Inhalte vermittelt und fallbezogen vertieft. Der Abschluss erfolgt durch ein Kolloquium. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden eine Zertifizierung zur Zusatzbezeichnung „Spezielle Schmerzpflege“, der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V..

Lehrinhalte:

- wissenschaftliche Grundlagen
- interprofessionelles Arbeiten und Lernen
- Grundsätze des Assessments von Schmerzen
- Grundsätze der Behandlung
- spezielle Patientengruppen (ältere Menschen, Menschen mit Substanzabhängigkeit)
- Edukation
- Qualitätssicherung des Schmerzmanagements

Teilnahmevoraussetzung:

- Pflegefachfrau / Pflegefachmann, Gesundheits- und Krankenpfleger(in), Altenpfleger(in), Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(in)
- Besuch einer bisher von der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. zertifizierten Weiterbildung: Algesiologische Fachassistenz (ALFA), Pain Nurse, Pain Care Manager (PCM)

Veranstalter:

Klinikum Bayreuth GmbH, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

Veranstaltungsort:

Fortbildungsstätte für Gesundheitsberufe, Esbachgraben 11, 95463 Bindlach

Kursleitung:

Fachliche Leitung: Stefan Scharnagel

Pädagogische Leitung: Beate Hoche

Schmerzassistenz – die aktive Rolle der Pflege

Mit neuem Wissen Patienten*innen,
Kollegen*innen und Ärzte*innen
aktiv unterstützen



GUT ZU WISSEN!

📅 Termin:

Kurs 16: Mo. 28.04. – Mi. 30.04.2025, jeweils 8:15 – 16:30 Uhr

- Weiterbildungsdauer: 3 Tage (27 UE)
- Teilnahmegebühr: EUR 330,-
- Voraussetzungen: pflegerische Ausbildung
- 12 Fortbildungspunkte
- Weitere Infos unter karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung



Schmerzen haben eine Warnfunktion und sind Teil unseres Lebens. Dennoch werden sie von uns Menschen als sinnlos und Qual erlebt. Darum ist eine adäquate Schmerztherapie der Grundpfeiler der modernen Medizin. Jede/r Patient*in hat einen Rechtsanspruch darauf. Vertiefen Sie in drei Tagen Ihr Wissen und Ihre Kompetenz im Umgang mit Patienten*innen mit akuten und chronischen Schmerzen.

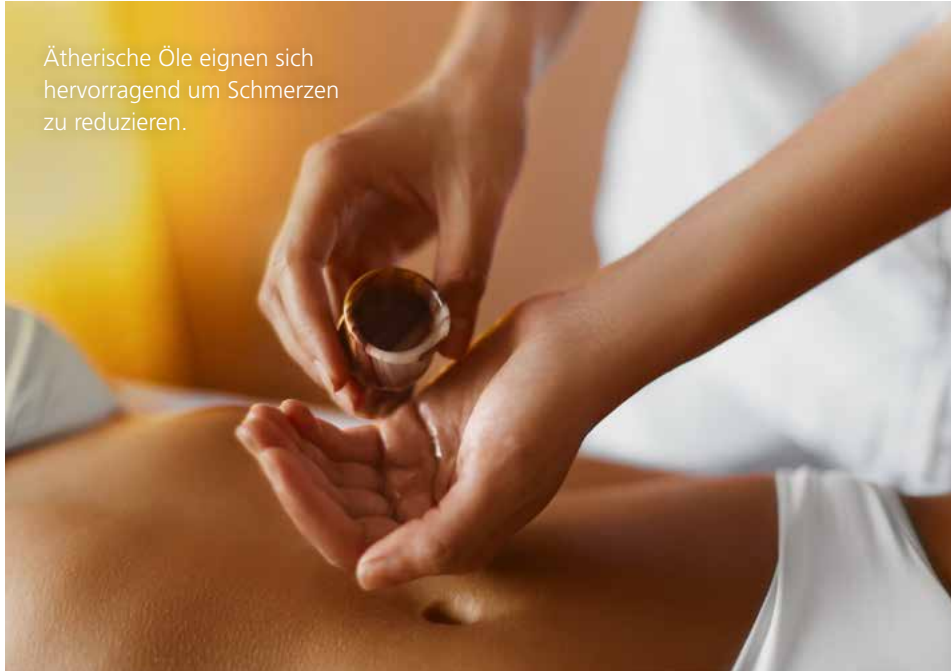
Die Fortbildung zur Schmerzassistenz wurde bereits von 2013 bis 2017 in zehn erfolgreichen Kursen durchgeführt. Aufgrund der großen Nachfrage bieten wir seit 2022 diesen Kurs wieder an. Dieser richtet sich vor allem an Pflegekräfte, die ihr Wissen über die Schmerztherapie erweitern möchten – jedoch keine komplette Ausbildung zum pflegerischen Schmerzexperten absolvieren wollen. Es werden wichtige Grundlagen vermittelt, um einen sicheren und zeitgemäßen Umgang mit Schmerzpatienten gewährleisten zu können. Jede/r Teilnehmer*in erhält nach absolvierter Fortbildung eine Teilnahmebescheinigung mit der Bezeichnung „Schmerzassistenz“ und einer Auflistung der Lehrinhalte.

Lehrinhalte:

- Anatomie und Physiologie des Schmerzes
- Pharmakologie der Schmerzmedikamente
- Update Opiate
- Psychische Einflüsse auf den Schmerz
- Schmerzen erkennen – messen – dokumentieren
- Möglichkeiten der nicht-medikamentösen Schmerztherapie
- Techniken und Notfallmanagement bei invasiven Verfahren
- Schmerztherapie bei chronischen und Tumorerkrankungen
- Schmerzpumpen-Management
- Schmerztherapie bei betagten Patienten

Pflegeexperte*in für nicht-medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)

Ätherische Öle eignen sich hervorragend um Schmerzen zu reduzieren.



GUT ZU WISSEN!

Termine:

Kurs 23: Sa. 25.01. – Mi. 29.01.2025 (ausgebucht)
 Kurs 24: Sa. 15.02. – Mi. 19.02.2025, jeweils 8:15–16:30 Uhr
 Kurs 25: Sa. 11.10. – Mi. 15.10.2025, jeweils 8:15–16:30 Uhr
 Kurs 26: Sa. 29.11. – Mi. 03.12.2025, jeweils 8:15–16:30 Uhr

- Weiterbildungsdauer: 5 Tage (45 UE)
- Teilnahmegebühr: EUR 550,-
- Voraussetzungen: pflegerische Ausbildung
- 16 Fortbildungspunkte
- Weitere Infos: karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung

Vertiefen Sie Ihr Wissen und Ihre Kompetenz für ein sicheres und zeitgemäßes Arbeiten am Patienten mit akuten und chronischen Schmerzen. Die nicht-medikamentösen Maßnahmen stellen eine sinnvolle Ergänzung zur herkömmlichen Schmerztherapie dar.

Nicht-medikamentöse Maßnahmen stellen neben der medikamentösen Therapie einen Grundpfeiler in der modernen Schmerztherapie dar und sind eine sinnvolle Ergänzung. Oft ist jedoch das Wissen um diese sanften und nahezu nebenwirkungsfreien Methoden bei den Pflegekräften nicht ausreichend vorhanden. Auch der DNQP Expertenstandard „Schmerzmanagement in der Pflege bei akuten Schmerzen“ fordert ein aktuelles Wissen der Pflegefachkräfte und dessen Umsetzung über nicht-medikamentöse Maßnahmen zur Schmerzlinderung. Die Einrichtung/Klinik sollte laut Expertenstandard auch sicherstellen, dass diese Maßnahmen auch umgesetzt werden können. Nach erfolgreich abgeschlossenem Abschlusstest erhält jede/r Teilnehmer*in ein Zertifikat mit der Bezeichnung „Pflegeexperte*in für Nicht-Medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)“ und einer Auflistung der Lehrinhalte.

Lehrinhalte:

- Aromapflege bei Schmerzen
- Schmerzreduktion durch Musik
- Taping
- Akupressur
- TENS
- positiver Einfluss von Licht und Farben auf das Schmerzempfinden
- Gesprächsstrategien in schwierigen Situationen
- Ablenkung, Haltung, Imagination
- positiver Einfluss von Wärme und Kälte
- schmerzreduzierende Lagerungen
- Einfluss von der Psyche auf den Schmerz
- physiologische Grundlagen
- KPS – eine additive/alternative Methode zur Schmerzmessung

Das Begleitbuch zur P.N.M.S.®-Weiterbildung „Schmerzpatienten behandeln – Nichtmedikamentöses und komplementäres Schmerzmanagement“ (Thieme Verlag) bekommen alle Teilnehmer*innen am ersten Unterrichtstag kostenfrei ausgehändigt.

Pflegeexperte*in für Integrativ-Medizinisches Behandlungsmanagement (P.I.M.B.)



Die Anwendung der Ohrakupunktur durch Pflegekräfte ist unter gewissen Voraussetzungen möglich



GUT ZU WISSEN!

Termine Kurs VI:

Kurswoche 1: Sa. 22.03. – Mi. 26.03.2025

Kurswoche 2: Sa. 31.05. – Mi. 04.06.2025

Kurswoche 3: Sa. 20.09. – Mi. 24.09.2025

- Weiterbildungsdauer: 3x5 Tage (150 UE)
- Teilnahmegebühr: EUR 550,- pro Kurswoche (Gesamt: EUR 1.650,-)
- Voraussetzungen: pflegerische Ausbildung
- 20 Fortbildungspunkte
- Weitere Infos: karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung

Naturheilkundliche Pflege – mit sanften Methoden Beschwerden lindern

Naturheilkundlichen Maßnahmen wird in den letzten Jahren zunehmend Aufmerksamkeit geschenkt. Diese können als Erweiterung des pflegerischen Repertoires im Rahmen des Behandlungsmanagements eingesetzt werden. Dabei ist es sehr wichtig, einen ganzheitlichen Blick für unsere Patienten zu haben. Diese Maßnahmen sind nicht als Ersatz für die medikamentöse Therapie gedacht – sondern als Ergänzung im Sinne der integrativen Medizin. Der Schwerpunkt der 150 Unterrichtseinheiten liegt auf den Themen Ohrakupunktur, Aromapflege und die Anwendung von Wickeln und Auflagen. Neben den umfangreichen theoretischen Grundlagen werden auch in vielen praktischen Einheiten mittels Selbsterfahrung die Lehrinhalte abgerundet. Das Ziel ist es, mit den erlernten komplementären Maßnahmen durch sanfte Methoden Symptomlast zu senken und Beschwerden zu mildern. Außerdem ist die P.I.M.B.-Fachkraft in der Lage, Patienten und behandelnde Ärzte im Sinne des Behandlungsmanagements naturheilkundlich zu beraten. Nach erfolgreich abgeschlossener Facharbeit erhält jede/r Teilnehmer*in ein Zertifikat mit der Bezeichnung „Pflegeexperte*in für Integrativ-Medizinisches Behandlungsmanagement (P.I.M.B.)“ und einer Auflistung der Lehrinhalte.

Lehrinhalte:

- Aromapflege
- Ohrakupunktur
- Wickel und Auflagen
- Medizinaltees
- Hydro- und Thermotherapie
- Entspannungsverfahren
- Ausleitende Verfahren
- Ernährung
- Pflegeanwendungen zur Symptomlastsenkung

Pflegeexperte*in für nicht-medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)



Ätherische Ölen bei Schmerzen – neue Konzepte

GUT ZU WISSEN!

📅 Termine:

Kurs 6: Mo. 24.11. – Di. 25.11.2025, jeweils 8:15–16:30 Uhr

- Weiterbildungsdauer: 2 Tage (18 UE)
- Teilnahmegebühr: EUR 220,-
- Voraussetzungen: abgeschlossene Weiterbildung P.N.M.S.®
- 10 Fortbildungspunkte
- Weitere Infos: karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung

Der Aufbaukurs für alle Absolventen*innen der Weiterbildung zum/zur Pflegeexperten*in für nicht-medikamentöses Schmerzmanagement

Mit sanften Methoden Schmerzen lindern – unter diesem Motto steht unsere beliebte P.N.M.S.® Weiterbildung. Nach nun 20 Kursen mit ca. 350 Kursteilnehmer*innen bieten wir einen P.N.M.S.®-Aufbau-Kurs an. In zwei Tagen werden die wichtigsten Kursinhalte vertieft, aufgefrischt und aktualisiert. Der Schwerpunkt liegt in der Vorstellung neuer Konzepte, Erfahrungsaustausch und praktischen Übungen.

Jede/r Teilnehmer*in erhält nach absolvierter Fortbildung eine Teilnahmebescheinigung mit der Bezeichnung Aufbaukurs-P.N.M.S.® und einer Auflistung der Lehrinhalte.

Lehrinhalte:

A) Theoretischer Unterricht

- Vorstellung des Aromakonzeptes der Klinikum Bayreuth GmbH
- Integrative Medizin – Konzept der Klinikum Bayreuth GmbH
- Akupressur – Tipps und Hilfsmittel

B) Workshops

- Taping
- Wickel und Auflagen
- Erfahrungsaustausch mit anderen Kursteilnehmern*innen
- Akupressur

Schmerzmanagement und naturheilkundliche Pflege für Pflegekräfte



Lavendel wirkt beruhigend und entspannend



Dieses Modell zeigt Meridiane und Akupunkturpunkte



Sanfte Hilfe mit Aromapflege



Schmerzskala KPS (Keyword Pain Scale)



TENS-Anwendung im Nackenbereich



Herstellung eines Lippenbalsams



Praktische Übungen Ohrakupunktur



Grundsätze der Analgetikatherapie



Seminarraum 1a/b/c, Fortbildungsstätte für Gesundheitsberufe Bindlach

Anmeldebogen für die Weiterbildung „Spezielle Schmerzpflege“

zertifiziert durch die Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Weiterbildung
„Spezielle Schmerzpflege“ an:

- Kurs 3 Modul A: Sa. 05.04. – Mi. 09.04.2025
Modul B: Sa. 24.05. – Mi. 28.05.2025
Modul C: Mo. 23.06. – Di. 24.06.2025
jeweils von 8.15–16.30 Uhr
- Kurs 3 Modul A: Sa. 27.09. – Mi. 01.10.2025
Modul B: Sa. 08.11. – Mi. 12.11.2025
Modul C: Mo. 08.12. – Di. 09.12.2025
jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Die Kursgebühr beträgt 1.690,00 € (1590,00 € reduzierter Preis für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.)

Veranstalter: Klinikum Bayreuth GmbH, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

_____ Name, Vorname	_____ Geburtsdatum
_____ Straße, Hausnr.	
_____ PLZ, Wohnort	
_____ Telefon	_____ E-Mail
_____ Berufsbezeichnung	Kopie/Nachweis mitschicken
_____ Arbeitgeber Name	_____ Station/Abteilung
_____ Adresse Arbeitgeber	
Rechnung an: <input type="radio"/> Privat <input type="radio"/> Arbeitgeber	
Mitglied der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.: <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ja Kopie/Nachweis mitschicken	
_____ Ort, Datum	_____ Unterschrift



Anmeldebogen für die Weiterbildung Brückenkurs zum Weiterbildungstitel „Spezielle Schmerzpflege“

zertifiziert durch die Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Brückenkurs an:

- Kurs 3: Mo. 10.03. – Mi. 12.03.2025, jeweils von 8.15–16.30 Uhr
- Kurs 4: Mo. 06.10. – Mi. 08.10.2025, jeweils von 8.15–16.30 Uhr

Die Kursgebühr beträgt EUR 790,00 € (720,00 € reduzierter Preis für Mitglieder der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.)

Veranstalter: Klinikum Bayreuth GmbH, Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth

_____ Name, Vorname	_____ Geburtsdatum
_____ Straße, Hausnr.	
_____ PLZ, Wohnort	
_____ Telefon	_____ E-Mail
_____ Berufsbezeichnung	Kopie/Nachweis mitschicken
_____ Arbeitgeber Name	_____ Station/Abteilung
_____ Adresse Arbeitgeber	
Rechnung an: <input type="radio"/> Privat <input type="radio"/> Arbeitgeber	
Mitglied der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.: <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ja Kopie/Nachweis mitschicken	
_____ Ort, Datum	_____ Unterschrift



Anmeldung zur Fort- oder Weiterbildung

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Fort- oder Weiterbildung an:

1. Pflegeexperte*in für Nicht-Medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)

- Kurs 23: Sa. 25.01. – Mi. 29.01.2025 (ausgebucht)
 Kurs 24: Sa. 15.02. – Mi. 19.02.2025
 Kurs 25: Sa. 11.10. – Mi. 15.10.2025
 Kurs 26: Sa. 29.11. – Mi. 03.12.2025

2. Schmerzassistenz

- Kurs 16: Mo. 28.04. – Mi. 30.04.2025

3. Aufbaukurs Pflegeexperte*in für Nicht-Medikamentöses Schmerzmanagement (P.N.M.S.®)

- Kurs 6: Mo. 24.11 – Di. 25.11.2025

4. Pflegeexperte*in für Integrativ-Medizinisches Behandlungsmanagement (P.I.M.B.)

- Kurs VI (Kurswochen 1–3)
Sa. 22.03. – Mi. 26.03.2025
Sa. 31.05. – Mi. 04.06.2025
Sa. 20.09. – Mi. 24.09.2025

Name, Vorname	Geburtsdatum
Straße, Hausnr.	
PLZ, Wohnort	
Telefon	E-Mail
Berufsbezeichnung	
Arbeitgeber Name	Station/Abteilung
Adresse Arbeitgeber	
Rechnung an: <input type="radio"/> Privat <input type="radio"/> Arbeitgeber	
Ort, Datum	Unterschrift

Allgemeine Informationen



Registrierung beruflich Pflegender

Alle Fort- und Weiterbildungen erhalten Fortbildungspunkte.

Verpflegung

Bei allen unseren Veranstaltungen werden Kaffee, Wasser und kleine Snacks für die Pausen bereitgestellt.

Veranstaltungsort:

Der theoretische und praktische Unterricht findet in angenehmer Atmosphäre statt: Fortbildungsstätte für Gesundheitsberufe, Esbachgraben 11, 95463 Bindlach

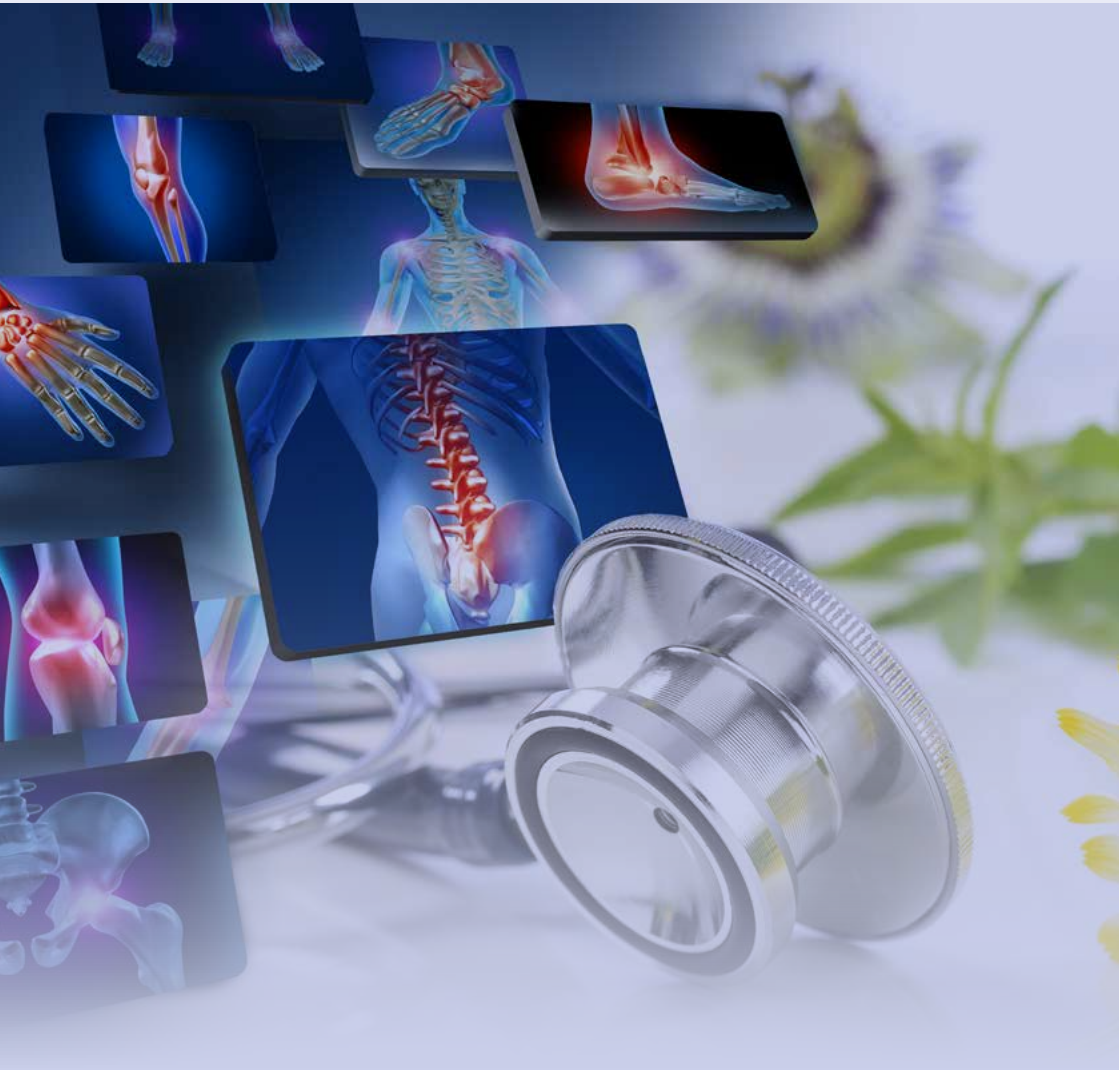
Anmeldung:

Bitte verwenden Sie das nebenstehende Anmeldeformular. Alternativ können Sie sich auch direkt an den Kursleiter Stefan Scharnagel wenden:

Klinikum Bayreuth GmbH
Akutschmerzdienst | Stefan Scharnagel
Preuschwitzer Str. 101, 95445 Bayreuth
☎ 0921 400-755192
☎ 0921 400-885190
✉ stefan.scharnagel@klinikum-bayreuth.de



👉 karriere.klinikum-bayreuth.de/weiterbildung



Klinikum Bayreuth GmbH
Preuschwitzer Str. 101
95445 Bayreuth

 www.klinikum-bayreuth.de

